

## 1 Nutzungsordnung

Diese Nutzungsbedingungen stellen Regelungen bereit, die die Arbeit mit der Lernplattform **bayernmoodle** betreffen.

### 1.1 Nutzungs- und Weisungsberechtigung

Nutzungsberechtigt sind Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler bayerischer Gymnasien. Der Zugang zu den Kursräumen wird durch die Kursleiter (Lehrer) geregelt. Weisungsberechtigt sind die jeweiligen Kursleiter sowie die Administratoren der Plattform.

### 1.2 Arbeit auf **bayernmoodle**

Moodle und sämtliche dort zugänglichen Dienste und Dateien dürfen nur für Bildungszwecke ohne finanzielle bzw. politische Interessen oder Absichten genutzt werden. Veränderungen der Installation und Konfiguration der Moodle-Instanz sowie Manipulationen an der Serversoftware (Datenbank, Webserver, Moodle) sind untersagt.

#### 1.2.1 Benutzerkonten und Profile

Ein Nutzer hat sich am **bayernmoodle** nur unter dem ihm zugewiesenen Nutzernamen anzumelden. Der Nutzer ist für alle Aktivitäten, die unter diesem Nutzernamen ablaufen, verantwortlich. Die Arbeitsstation, an der sich ein Nutzer am Moodle angemeldet hat, darf nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Nach dem Beenden der Nutzung hat sich ein Nutzer von Moodle abzumelden.

Passwörter sind geheim zu halten. Jeder Nutzer ist dafür verantwortlich, dass nur er alleine sein persönliches Passwort kennt bzw. ein zugewiesenes Passwort nicht weitergibt.

Das Ausprobieren, das Ausforschen und die Benutzung fremder Zugriffsberechtigungen und sonstiger Authentifizierungsmittel führt zum Ausschluss von der Nutzung von **bayernmoodle**. Zugriffe auf fremde Kursräume und Daten ohne ausdrückliche Zustimmung des Eigentümers sind ebenfalls unzulässig und werden bei Bekanntwerden verfolgt. Der Einsatz von sog. "Spyware" (z.B. Sniffer) oder Schadsoftware (z.B. Viren, Würmer) ist untersagt.

#### 1.2.2 Umgang mit E-Mail

Jeder Nutzer ist selbst für den Erhalt und die Verarbeitung von E-Mails aus **bayernmoodle** (z.B. den Nachrichtenforen) verantwortlich. Die Angabe einer ungültigen E-Mail-Adresse ist nicht zulässig und kann zum Ausschluss von der Nutzung von **bayernmoodle** führen.

## Nutzungsbedingung und Einverständniserklärung des Lernmanagementsystems



Das Abschalten des E-Mail-Dienstes in den Profileinstellungen/den Foren entbindet nicht von der Pflicht, sich selbstständig über alle aktuellen Vorgänge im Kursraum und die Anweisungen der Kursleitung/Administration zu informieren.

### 1.2.3 Datensicherheit

Alle von bayernmoodle erfassten Daten unterliegen dem Zugriff der Administratoren. Diese können bei dringendem Handlungsbedarf unangemeldet Daten einsehen, löschen oder verändern. Der Nutzer wird von einem solchen Eingriff - notfalls nachträglich - angemessen informiert. Die Namen der Systemverwalter sind über die Startseite (Kontakt) zu erfahren.

Ein Rechtsanspruch auf die Sicherung, Speicherung und Verfügbarkeit persönlicher Daten (auch: Kursräume oder Teile hiervon) besteht gegenüber bayernmoodle nicht. Nicht vom System automatisch erstellte Sicherungen von Kursräumen dürfen nicht auf Moodle gespeichert werden.

### 1.2.4 Informationsübertragung in das Internet

Der Kursleiter ist verantwortlich für das Angebot in seinem Kursraum.

Es ist verboten, über bayernmoodle Informationen zur Verfügung zu stellen, die rechtlichen Grundsätzen widersprechen. Dies gilt insbesondere für rassistische, ehrverletzende, beleidigende oder aus anderen Gründen gegen geltendes Recht verstoßende Inhalte. Die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes sind einzuhalten. Dies gilt insbesondere für die Bekanntgabe von Namen, Adressdaten und Fotografien von Personen.

### 1.2.5 Sonstige Regelungen

Der Zugang zu fragwürdigen Informationen im Internet kann aus verschiedenen Gründen nicht immer verhindert werden. Die Kursleiter kommen ihrer Aufsichtspflicht gegenüber Minderjährigen durch regelmäßige Kontrolle der in ihren Kursräumen zur Verfügung gestellten Module (Foren, Datenbanken, Workshops etc.) nach.

## 1.3 Datenvolumen

Unnötiges Datenaufkommen durch Laden und Versenden von großen Dateien (z.B. Grafiken, Videos oder Audiodateien) über Moodle ist zu vermeiden. Sollte ein Nutzer unberechtigt größere Datenmengen in seinem Arbeitsbereich ablegen, so sind die Administratoren berechtigt diese Daten zu löschen.

## 1.4 Zuwiderhandlungen

Zuwiderhandlungen gegen diese Ordnung oder ein Missbrauch des bayernmoodle-Zugangs können neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung auch Schadensersatzforderungen nach sich ziehen.

## 2 Einverständniserklärung

bayernmoodle ist Teil modernen Unterrichtsgeschehens. In virtuellen Kursräumen werden zum Beispiel Arbeitsmaterialien und Aufgaben für die Schüler vom Lehrer bereit gestellt. Diese können dann in der Schule und zu Hause selbstständig bearbeitet werden. Darüber hinaus bietet Moodle die Möglichkeit schulorganisatorische Verfahren (Abstimmungen, Umfragen, etc.) zu beschleunigen und zu vereinfachen. Eine Kooperation mit anderen Schulen ist über diese Plattform ebenfalls möglich.

### Speicherung der persönlichen Daten

Gemäß dem Bayerischen Datenschutzgesetz (Art 28 zusammen mit der Verordnung zur Durchführung des Art. 28 Abs. 2 des BayDSG) in Verbindung mit dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen sowie der Bestimmungen der Schulordnung setzt die Nutzung passwortgeschützter Lehr- und Lernplattformen die schriftliche Einverständniserklärung der Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigten voraus.

Für Schülerinnen und Schüler unter 14 Jahren müssen die Eltern, für Schülerinnen und Schüler von 14 bis einschließlich 17 Jahren die Eltern und die Schüler, und für Schülerinnen und Schüler ab 18 Jahren die Schüler selbst ihre Einwilligung erklären.

### Persönliche Daten und nutzungsbezogene Daten

Als persönliche Daten gelten: Name, Namensbestandteile, Vorname(n), Schule, Klasse, E-Mail-Adresse. Gespeichert werden weiterhin das Datum der Anmeldung, Datum des ersten Logins und Datum des letzten Logins.

### Nutzung der Daten

Diese Daten werden nur im Rahmen der Lernplattform von den Teilnehmern genutzt und sind in der passwortgeschützten Moodle-Umgebung für Unbefugte nicht einsehbar. **Die Daten werden selbstverständlich nicht an Dritte weitergegeben.**

# Nutzungsbedingung und Einverständniserklärung des Lernmanagementsystems



## Regelfristen für die Löschung der Daten

Die Daten werden gelöscht, wenn die Betroffenen die erteilte Einwilligung widerrufen. Ansonsten werden die Nutzungsdaten jeweils zum Ende des laufenden Schuljahres aus der Datenbank gelöscht. Die persönlichen Daten werden mit dem Austritt der Schülerin / des Schüler aus der Schule gelöscht. Darüber hinaus kann jeder Nutzer sich und seine personenbezogenen Daten jederzeit selbst aus dem Portal [bayernmoodle](#) löschen.

**Die Einwilligung wird durch die [bayernmoodle](#) nutzende Schule eingeholt.**

### **3 Schlussbestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Stand: 09.06.2010